

Bekanntmachung Sonstige: 2026-0361 Markterkundung Kindertagesstätten, Variangenvergleich Baurten-/ Bauweisenvergleich, Duisburg

Vergabenummer	2026-0361
Bezeichnung	2026-0361 Markterkundung Kindertagesstätten, Variangenvergleich Baurten-/ Bauweisenvergleich, Duisburg
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	Sonstige
Art des Auftrags	Bauleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR; im Namen und Rechnung für Stadt Duisburg - Sondervermögen Immobilien Duisburg (SVI)r Stadt Duisburg
Postanschrift	Schifferstr. 190
Ort	47059 Duisburg
E-Mail	svi-einkauf@wb-duisburg.de
URL	https://www.wb-duisburg.de

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Markterkundung "Kindertagesstätten" Variantenvergleich Bauarten- und Bauweisenvergleich - keine Auftragsvergabe !
Umfang der Leistung	Markterkundung "Kindertagesstätten" Variantenvergleich Bauarten- und Bauweisenvergleich - keine Auftragsvergabe !

Die Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR (im Folgenden "WBD-AöR") beabsichtigen im Auftrag der Stadt Duisburg - Sondervermögen Immobilien Duisburg (SVI) - die kurzfristige Errichtung mehrerer Kindertagesstätten.
Vor dem Hintergrund steigender Anforderungen an die Nachhaltigkeit soll eine Entscheidungsgrundlage geschaffen werden, bei der verschiedene Bauweisen und Bauarten gegenübergestellt werden.

Wir bedanken uns vorab für Ihre Teilnahme an der Markterkundung und freuen uns auf Ihre Unterlagen.

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Ort	47051 Duisburg
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Verschiedene Standorte im Stadtgebiet Duisburg

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist Geplante Fertigstellung zwischen 2027 und 2030.

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	14.07.2026
Ende der Angebotsfrist	14.07.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	06.08.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung Ausschlussgründe 123+124 GWB aktuell.pdf (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §123 GWB und §124 GWB

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Berufs-/Handelsregister (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über den Eintrag Ihres Unternehmens im Berufsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

- Berufsgenossenschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über die Anmeldung Ihres Unternehmens bei der Berufsgenossenschaft, nicht älter als 13 Monate.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Steuern / Abgaben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt wurde.

Eigenerklärung und eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG oder, sofern die Tätigkeit nicht unter § 48 EStG fällt, eine Bescheinigung in Steuersachen, nicht älter als 13 Monate.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

- Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Umsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre,
a) bezogen auf die gewählte Bauart und Bauweise

b) bezogen auf Kindertagesstätten mit 2 oder mehr Zügen.

Bitte beachten Sie die in der Auftragsbekanntmachung aufgeführten Mindestanforderungen.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Mind. 3 Referenzen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind entsprechend den Anforderungen aus der Auftragsbekanntmachung. Bitte beachten Sie die in der Auftragsbekanntmachung aufgeführten Mindestanforderungen.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen

Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle Ihres Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweis, dass das Unternehmen im Handelsregister eingetragen ist mittels

a) Handelsregisterauszug

oder, sofern ein Handelsregisterauszug nicht verpflichtend ist, mittels

b) entsprechender Eigenerklärung, dass ein Handelsregistereintrag nicht verpflichtend ist

oder

dass das Unternehmen in das Berufsregister des Firmensitzes eingetragen ist mittels

c) Nachweise der Eintragung in das Handwerksverzeichnis, Handelsrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

Nachweis über die Anmeldung Ihres Unternehmens bei der Berufsgenossenschaft
Nachweis zur Anmeldung und zur Zahlung der Beiträge an die Berufsgenossenschaft mittels qualifizierter Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen, nicht älter als 13 Monate oder entsprechend der angegebenen Gültigkeit der Bescheinigung.

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Erklärung über den Umsatz Ihres Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebende Leistung vergleichbar sind:

a) bezogen auf die gewählt Bauart und Bauweise

b) bezogen auf Kindertagesstätten mit 2 oder mehr Zügen

Der Nachweis kann als Eigenerklärung oder über einen Präqualifikationsnachweis erbracht werden. Kommt das Angebot in die engere Wahl, kann die Auftraggeberin

neben der Eigenerklärung explizite Eignungsnachweise entsprechend der Bekanntmachung für das vorliegende Vergabeverfahren anfordern.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen der letzten 5 Kalenderjahre

Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (Mindestens 3 Referenzen):

Mindestens 3 Referenzen bzgl. fertiggestellter Kitas mit 2-6 Zügen in der bzw. den möglichen Bauarten bzw. Bauweisen, der letzten fünf vor dem Eröffnungstermin (Angebotsabgabe) abgeschlossenen Kalenderjahre, gerechnet vom Tage des Fertigstellungstermins der nachgewiesenen Referenzleistung.

Geforderte Mindeststandards:

Bezeichnung des Bauvorhabens, Bauherr/Auftraggeber/Referenzgeber (einschließlich Anschrift, Telefonnummer und Ansprechpartner), Ort der Ausführung, Ausführungszeit (Baubeginn und Fertigstellungstermin), Angabe der Leistungsbereiche auf die sich die Referenz bezieht, Angabe der vertraglichen Bindung sofern die Leistung nicht als Hauptauftragnehmer erbracht wurde.

Hinweis: Der Nachweis kann nur durch die Eintragung im PQ-Verzeichnis erbracht werden, wenn die dort hinterlegten Referenzen den aufgeführten Mindestanforderungen entsprechen. Andernfalls müssen auch präqualifizierte Unternehmen die geforderten Referenzen über Einzelnachweise erbringen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es Sache des präqualifizierten Bieters ist zu prüfen, ob die in seinem PQ-Eintrag hinterlegten Referenznachweise mit der hier zu vergebenden Leistung soweit vergleichbar sind, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf seine diesbezügliche Leistungsfähigkeit ermöglichen.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand	Nein
Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW MR"
URL zu den Auftragsunterlagen	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTYTWRA4BVL/documents
Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen	Keine Maßnahmen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Submissionsbeginn	14.07.2026 10:00 Uhr
-------------------	----------------------

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YRTYTWRA4BVL
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung	Nein

sperren (Zwei-Umschlags-
Verfahren)

Eingabemöglichkeiten **Nein**
zu Angebotspreisen für
Unternehmen innerhalb des
Bietertools sperren

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von **Nein**
elektronischen Katalogen
einzureichen oder müssen
einen elektronischen Katalog
enthalten.

Forderung von Proben und
Mustern

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der **Nein**
Nachunternehmer
sind bereits bei der
Angebotsabgabe
anzugeben.

Nebenangebote

Nebenangebote **werden zugelassen.**

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für **Marktkonsultation zur Ermittlung geeigneter Unternehmen und Konzepte. Keine**
Bieter/Bewerber **Zuschlagserteilung.**

Bekanntmachungs-ID **CXS0YRTYTWRA4BVL**